

# „Stimmwerk“ feiert 25. Geburtstag

Der Männergesangverein Illerberg-Thal wollte mit der Gründung eines jungen Chores seine Nachwuchsprobleme lösen, junge Sänger wurden gesucht. Aber dann kam alles ganz anders.

Von Ursula Katharina Balken

**Vöhringen** Die übergroße 25 ist im Probenraum des Chores „Stimmwerk“ nicht zu übersehen: Sie weist auf das Jubiläum hin, das die Sängerinnen und Sänger am Samstag, 9. Mai, in der Mehrzweckhalle Illerberg/Thal feiern. Die Probenarbeit ist intensiv, kleine Schnitzer werden sofort vom Dirigenten korrigiert. Schließlich will man beim 25. Geburtstag einen klangvollen Eindruck hinterlassen.

Ein Blick zurück: Wolfgang Gutter und Josef Kast, Vorstandsmitglieder beim MGV Illerberg-Thal, wollten das Nachwuchsproblem des Männerchores in den Griff bekommen. Das gelang ihnen auch, aber anders, als sie es sich vorgestellt hatten: Es fanden sich zwar einige Sänger ein, aber die Sängerinnen dominierten.

Der verstorbene Vorsitzende Gutter nahm es gelassen und würde heute stolz auf den kleinen Chor sein. Denn das Ensemble erfreut sich wegen des frischen Repertoires steigender Beliebtheit, wird hier und dort eingeladen und hat eine große Fangemeinde in Illerberg und Thal.

Gegründet wurde der Jugendchor 2001, nannte sich aber zehn Jahre später in „Stimmwerk“ um. Schon damals zeichnete sich ab, dass die Sängerinnen wohl mehr Interesse am Gesang fanden als junge Männer. Dennoch gibt es drei Männer. „Das ist zwar wenig“, sagt die Sprecherin des Chores, Franziska Hermann, „aber ihr sängerischer Beitrag ist von hoher Qualität.“ Und wie bei der Probe hörbar, stehen sie in keiner Weise dem Engagement der Sängerinnen nach.

Stefanie Bilmayer-Frank war die erste Dirigentin. Jetzt leitet den



Für seinen 25. Geburtstag probt der Chor Stimmwerk aktuell intensiv. Rechts im Bild: Dirigent Dominik Herkommer, der auch Kirchenmusiker ist.

Foto: Ursula Katharina Balken

Chor seit 2018 Dominik Herkommer, auch Kirchenmusiker in der Neu-Ulmer Pfarrei St. Johann Baptist. Für den Chor ist er ein Glücksgriff, Herkommer überzeugt durch seine Musikalität und hat eine

wunderbare Art, mit den jungen Leuten umzugehen. Als Orgelspieler kann er die Proben am Klavier begleiten.

Stimmwerk kann mit seinem vielseitigen Repertoire immer wie-

der bei Auftritten überzeugen: Gesungen wird Volksmusik, Pop, Rock, Balladen, Filmmusik und mehrsprachiges Singen. Chorsätze mit vier bis fünf Stimmen gehören heute auch zum Standard. Es gibt rund 20 Sängerinnen und Sänger, die alle eines auszeichnet: die Freude an der Musik und an der Interpretation.

➔ **Info:** Das Programm zum Konzert am kommenden Samstag, 9. Mai, gibt Einblick in die Vielfalt der Chorliteratur. Wenn es um die Klangfarbe geht, gesellen sich Instrumente wie Klavier, Bass und Schlagzeug hinzu. Beim Jubiläumskonzert ist noch anschließend ein „Afterglow“ angesagt, eine Veranstaltung, zu der auch die Zuhörerinnen und Zuhörer eingeladen sind, um mit Snacks und kühlen Getränken gemeinschaftlich den Chor Stimmwerk hochleben zu lassen. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist bereits ab 19 Uhr.